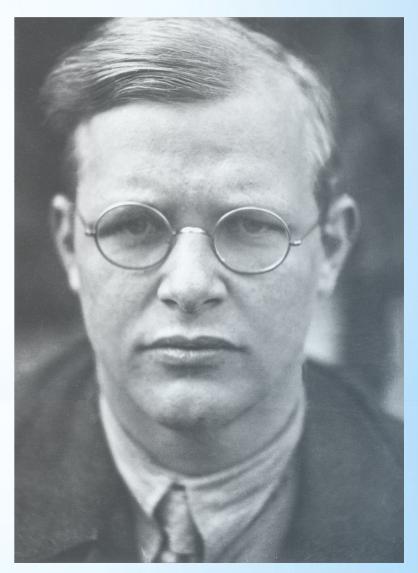
### Herzlich Willkommen



Die Erprobungsstufe







# I. Der ÜbergangII. Individuelle FörderungIII.ProfileIV.Allgemeines



### Der Übergang von der Grundschule



einen "sanften" Übergang ermöglichen



### Der "sanfte" Übergang



- Klassen 5 und 6 bilden eine p\u00e4dagogische Einheit
- Anschluss statt Ausschluss
- Kooperation mit den abgebenden
   Grundschulen = "Kinder abholen"
- G9 2. Fremdsprache erst in Klasse 7;
- kein verbindlicher Nachmittagsunterricht



- Berücksichtigung der Wünsche der Kinder bei der Zusammensetzung der Klassen
- Klassen 5 in einem gemeinsamen Flur
- Schülerpaten aus der Stufe 8 zur Unterstützung der Klassenlehrer/-innen
- Kennenlernnachmittag vor den Sommerferien
- Schnelle Kommunikation Lehrer Eltern z.B. via "Schulmanager"



gemeinsam das Kind beim Übergang unterstützen





### Das "Lernen lernen"

### Lernkompetenztraining

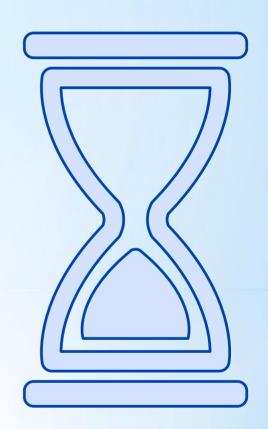
- am Methodentag
- in Klassenstunden
- in Fachstunden
- \*KoRA (Kommen Reden Arbeiten)





### Lernzeit: 60 Minuten am Tag

- Hausaufgaben erledigen
- Vokabeln lernen
- Unterricht nachbereiten
- Unterricht vorbereiten
- Heftführung kontrollieren
- Lernen für Klassenarbeiten und Tests
- Aus- und Einräumen der Schultasche





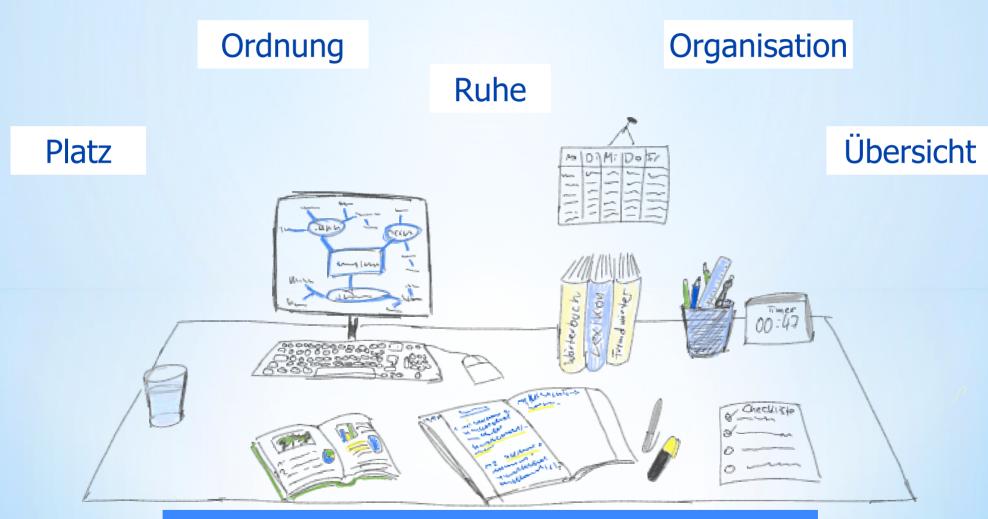
### Wie kann ich mein Kind beim Übergang unterstützen?







### Ein Arbeitsplatz zuhause



zum störungsfreien, konzentrierten Arbeiten



### Zusammenarbeit mit der Schule

Unterstützung

**Gemeinsame Qualitätszeit** 

Kinder stärken

Zuhören

Vertrauen

Noten als momentanen Lernstand ansehen

Work-Life-Balance

Selbstbewusstsein

Respektvolles Miteinander

Struktur

positive Lernumgebung

feste Lernzeiten (60 Minuten / Tag)

Verständnis

Freude am Lernen



## Fit für den Übergang zum DBG – Wegweiser für Eltern

### Organisation & Selbstständigkeit

- anhand des Stundenplans taggenau packen und auspacken
- Unterstützung beim Tasche packen, aber nicht für das Kind erledigen

### Kommunikation



- Nachrichten und Einträge der Lehrkraft, Vertretungspläne regelmäßig abrufen
- Nachrichten und Elternbriefe regelmäßig lesen

### Lernumgebung zu Hause



- Ruhe und Konzentration ohne Ablenkung
- Hilfemöglichkeiten schaffen
- Materialien sind strukturiert vorhanden

### Materialpflege



- Schulbücher mit Schutzumschlägen versehen
- Material der einzelnen Fächer beachten, ggf. vervollständigen
- Sorgsamer Umgang mit Material

### Nachmittagsgestaltung

- 60 Minuten Lernzeit effektiv (Hausaufgaben, Vokabeln, Unterricht nachbereiten + vorbereiten, Heftführung kontrollieren, Lernen für Arbeiten/ Tests, Buch lesen, Kopfrechenen üben, Tasche aus-/einpacken
- bewusste Auszeiten mit Bewegung gestalten
- Medienkonsum beschränken und begleiten
- Feierabendkultur schaffen (Schultag beenden)

### **Motivation**

- fehlerfreundlich Atmosphäre schaffen
- Anerkennung der Stärken und Schwächen des Kindes
- Hilsmöglichkeiten der Schule nutzen (z.B. Offene Lernzeiten, SuSi)

### Vorbereitung auf Tests und Arbeiten



- Termine aus dem Schulmanager beachten
- Vorbereitung frühzeitig beginnen
   Hilfemöglichkeiten schaffen
- Stress- und
   Angstreduzierung durch ritualisierte Vorbereitung



- Wegweiser zur Kommunikation
- Auszeiten der Schüler-/ Lehrerschaft beachten
- ausreichend Ruhezeiten für einen erfolgreichen Schultag einhalten

Eltern, Schule und Schüler sind ein Team mit dem gleichen Ziel



### II. Individuelle Förderung



Unser Begabungsverständnis:
Individuelle Begabungen sind vielfältig und
prägen sich nicht nur auf intellektueller, sondern
u.a. auch auf künstlerisch-kreativer, sozialer oder
motorischer Ebene aus.

Vgl. Multiple Intelligenzen nach Gardner

### Schulleistungsförderung

Leistungsdefizite erkennen, Lernangebote machen, Selbstvertrauen schaffen

#### **Unsere Maßnahmen:**

- SuSI Die Schülerunterrichten-Schüler-Initiative
- Offene Lernzeiten (begleitet von

Fachlehrkräften)

- studentische

Lernassistentinnen in den Unterrichtsfächern

D,M,E

- KoRA: Kommen-Reden-Arbeiten Begabungsförderung

Vielfältige Intelligenzer fördern, Hochleistungen erkennen, fordern und honorieren

Unsere Maßnahmen (exemplarisch):

- Turbo-SuSI
- DBG-Kinder-Uni mit
   Uni-Professoren
  - Akademien
- Drehtür-Angebote
  - Talenttag
  - Bestenehrung

### Wiehltalent!

Individuelle
Persönlichkeitsentwicklung in einer
begabungsfreundlichen
Stadt
(Schwerpunkt:
Kooperation mit
ortsansässigen
Unternehmen)

Unsere Maßnahmen (exemplarisch):

- Zukunftsstiftung Wiehl

BPW Jugendfonds e.V.

 - Unternehmenskooperation im Rahmen des
 Projektkurses Soziale Ökonomie

### **Beratung**

Lernentwicklungswege aufzeigen und Handlungsoptionen diskutieren

Beratung durch ECHA-zertifizierte Lehrkraft (Britta Stephan)



### Wettbewerbe & Akademien

















### Zeugnis zum Schreien? SUSI hilft.

Anmeldungen jetzt und hier.



**NEU!!!** 



### Offene Lernzeit am DBG



OL Englisch Fr. Prumbaum/Di./7./B200

Du hast Wissenslücken in Mathe oder Englisch?

Die nächste Klassenarheit steht an, und du verstehst nur Bahnhof?

Die Offene Lernzeit

kann dir helfen!

Herr Poppe (Mathe) und Frau Prumbaum (Englisch)

freuen sich dienstags in der 7. Stunde über deinen Besuch!

Eine Anmeldung ist nicht

erforderlich.

OL Mathe H.Poppe/Di./7./B204

Lernassistentinnen

### **NEU!!!**



### Offene Lernzeit OBERSTUFE



Du hast Wissenslücken in Mathe und/oder den Naturwissenschaften?

Die nächste Klausur steht an. und du verstehst nur Bahnhof?

Die Offene Lernzeit

Oberstufe kann dir helfen!

freut sich dienstags in der 7. Stunde über deinen Besuch!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

OL Mathe/NW Frau Kühne/Di./7./A310





## Talenttag & Bestenehrung am Schuljahresende



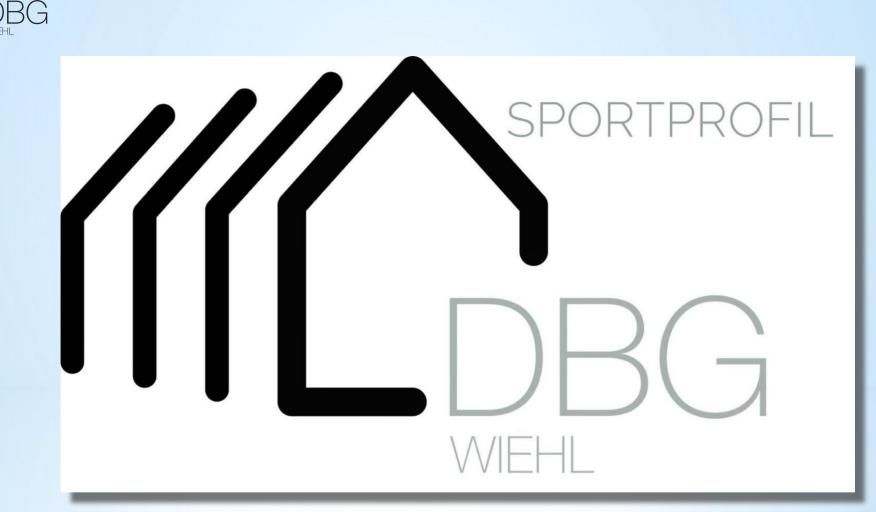


## III. Profile, um Begabungen weiter auszubauen



Sportprofil Sozialprofil MINT-Profil Kultur-Profil







### Struktur (vereinfacht)

### **Erprobungsstufe**

### **Mittelstufe**

### **Oberstufe**

### Fördern/Fordern

(sportartunspezifisch)

+ 2 UE/Woche

#### **BEWEGTE PAUSE**

S.Neuenhaus-Fries S.Strebe

TN an vielfältigen
Wettkämpfen + Deutsches
Sportabzeichen
+ Basketball Abzeichen

### SporthelferInnen Arbeitsgemeinschaften

(sportartspezifisch)

**Fußball** 

Yoga

**Tanz** 

•••

TN an spezifischen Wettkämpfen

### **Sportprofilkurs**

"Sich bewegen und andere in Bewegung bringen"

> S.Neuenhaus-Fries M. Merz S.Strebe

Kooperation mit Grundschulen, Planung von Veranstaltungen, Projektarbeit, etc



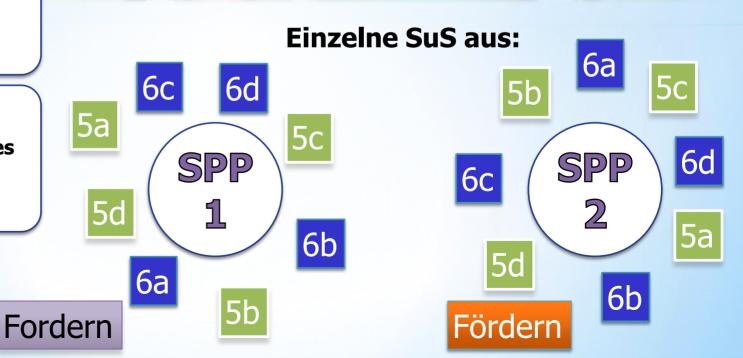


### Fördern/Fordern (sportartunspezifisch)

+ 2 UE/Woche

S.Neuenhaus-Fries S.Strebe

TN an vielfältigen **Wettkämpfen + Deutsches Sportabzeichen** + Basketball Abezc



Schully 2000 Burfilled ....

Fel: aju Kir



### Sportfest(e)















## Sozialprofil

## Persönlichkeiten entwickeln und Gemeinschaft fördern





### Ihr Kind im Blick

Entwicklung und Stärkung der ganzen
 Persönlichkeit

 Neben fundiertem Wissen (Sachkompetenz) verantwortliches Verhalten im Umgang mit Mitmenschen (soziale Kompetenz)

 Maxime: gelebte Gerechtigkeit, Solidarität, Toleranz und Zivilcourage



### Schüler machen sich für Schüler stark

- Medienscouts & Medienpass NRW
- Streitschlichter
- Schulsanitäter
- Tag der Vielfalt
- Schülerlotsendienst
- Kooperation Seniorenheim
- Sozialführerschein ...

Sozial macht Schule - sozial macht Spaß





### Damit Ihr Kind gestärkt wird:

Klassenlehrerstunden mit Themenkomplexen wie:

- soziales Lernen
- Gewaltprävention
- Stärkung des Selbstvertrauens
- mit Gefühlen umgehen
- Mobbingprävention





 sicherer und verantwortungsvoller Umgang mit Medien

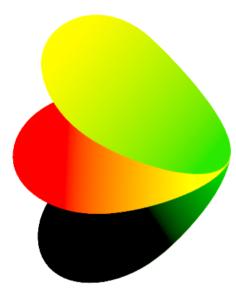




Unterstützung von zuhause:

Beschränkungen, Kontrolle, Zusammenarbeit





## IEC IKIRAH EDUCATION CENTRE KYAZANGA DIETRICH BONHOEFFER GYMNASIUM WIEHL DBG

### Partnerschule in Uganda seit 2012









### **Arbeitsgemeinschaft**

### **Projektkurs**

**Projektentwicklung** 

Organisation von Aktionen

Öffentlichkeitsarbeit



**Entwicklungszusammenarbeit** 

**Projektentwicklung** 

wiss. Arbeiten

Austausch mit internationalen Partnern/ Exkursionen

Jahrgangsstufe 11





Bewerbung zur Stufe 2 = "Mitarbeitende Schule" wird bereits vor der eigentlichen Mindestwartezeit eingereicht!!!











### MINT-Profil

## Die Herausforderungen der Zukunft meistern



Wettbewerbe

Projekte

ekt

### MINT-Profil Übersicht

Jahrgang	5	6	7 - 9	Oberstufe
Fächer	M, Bio, Ph	M, Bio, Ph	M, Bio, Ch, Ph, WP Bio/Ch, M/Info	M, Bio, Ch, Ph, Info
AG's	MINT - Profil Forderangebot MINT Imkern		Medien - AG, Medienscouts, Systemwartung, Schulsanitätsdiens	Veranstaltungste chnik

**Exkursion** 

AU 3	Forderangebot MINT Imkern	Medienscouts, Systemwartung, Schulsanitätsdiens t	chnik
Digitalisierung	Informatik		

	Schulsanitätsdiens t	
Informatik		
Egg - Race		
	Jugend forscht - Sc experimentieren	hüler
Robotik - AG		

Robotik - AG						
Mathematik - Olympiade, Känguru, Pangea, Bio-logisch!, Informatik Biber,						
Freiarbeitsproj	MINT -	Scientific fair				

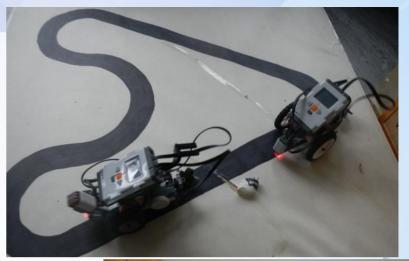
Computerführersc



### Robotik am DBG

## Einführungskurse in der Jahrgangsstufe 5

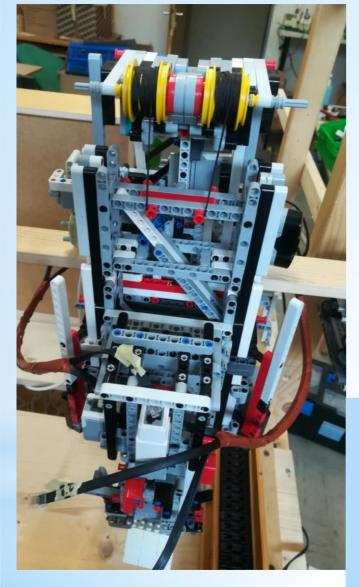
- Halbjahr Robo-Sports (für Jungen)
- 2. Halbjahr Robo-Performance (für Mädchen) mit Teilnahme am Zdl Roboterwettbewerb an der FH in Gummersbach















- UNDER CONSTRUCTION!!!-





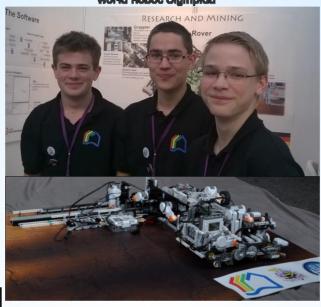
### Roboterwettbewerbe











24 Stunden-Wettbewerb











### Wettbewerbe

- Teilnahme an Wettbewerben ist freiwillig
- Die Wettbewerbsaufgaben und -experimente sind kreativ aufgebaut
- eine willkommene Abwechslung zu den Aufgaben aus dem Schulalltag













# Kultur-Profil Persönlichkeit entwickeln und Gemeinschaft fördern



### **Angebote**



Mittelstufe

Oberstufe

Unterstufenchor

Schulchor / VP-Kurs

Orchester BigBand / IP-Kurs

Lese-

Club/Vorlesewettbewerb

WP-Kurse KULTUR Projektkurse:

- Musik
- Literatur
- Kunst

Theater-AG

KunstKURS



DBG-KUNST KALENDER 2018











### **THEATER**











Ein Stück



### Literatur













### **MUSIK**











## IV. Allgemeines



# DBG = Gymnasium in Halbtagsform

mit freiwilligem Nachmittagsangebot

Unterrichtsende: 13:15 Uhr





HAI (Hausaufgabenbetreuung)



# riesiges AG-Angebot am DBG aus den Bereichen:



- Naturwissenschaften



- soziales Miteinander





### riesiges AG-Angebot am DBG aus den Bereichen:

- Sprachen







-Musik/Kunst



- ca. 960 SchülerInnen + ca. 80 LehrerInnen
- Keine Beschränkung der Zügigkeit oder Schülerzahl
- SuS auch außerhalb der Stadtgrenzen Wiehls bekommen einen Platz
- Breites Angebot an Kursen in der Oberstufe
- Freiwilligkeit der Teilnahme an AGs und Projekten, aber keine verpflichtenden Profil-Klassen
- Informatik in Klasse 5 & 6



### **Qualitätsanalyse am DBG im September 2025**

- Schriftliche Rückmeldung der QA-Ergebnisse steht noch aus.
- Mündliche Rückmeldung vom 25.09.2025:

"außergewöhnlich gutes Ergebnis, auf das Sie stolz sein können"

"besonderes Gemeinschaftsgefühl, das man als Besucher spürt"

"bereits jetzt die Vorgaben des MSB für den Schulkompass 2030 weit übererfüllt"



### Fremdsprachen / Wahlpflichtbereich am DBG nach Rückkehr zu G9:

ab Klasse 5: Englisch

ab Klasse 7: Französisch oder Lateinisch

(als verbindliche zweite Fremdsprache für alle SuS')

ab Klasse 9: Spanisch oder Lateinisch (bei Nachfrage)

(als 3. FS im WP II Bereich)

Alternativen im WP II Bereich: M/Info, Bi/Ch (Module) Ek/Ge,

und **Kultur** 

Oberstufe: Spanisch (neu einsetzende Fremdsprache)



### Klassenlehrer/-innen:

- Kollegen/-innen, die sich den Einsatz in der Erprobungsstufe ausdrücklich wünschen
- Klassenlehrerteam, das möglichst viele Stunden in der Klasse unterrichtet
- Fortbildung Lions Quest "Erwachsen werden"











### SAMSTAG 22. NOVEMBER 2025 9:00-12:30



#### AUF SICH UND ANDERE ACHTEN - GESUNDES MITEINANDER AM DBG



Schnupperunterricht

Markt der Möglichkeiten

Blick in den Unterricht

Mitmach-Aktionen

Bühnenprogramm

Informationen

Beratung

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

GEMEINSAMER START
9:00 UHR IN DER WIEHLTALHALLE

Anmeldung über das Sekretariat DBG Wiehl Hauptstraße 81 51674 Wiehl

sekretariat@dbgwiehl.de 02262 999420



